

Dienstag – 12. April 2005
Dom-Centrum

Weinbau und Oenologie

- 9.00 Uhr** **Eröffnung**
Dipl. Ing. E. Diesler
- 9.20 Uhr** **Bedeutung der Weinbau- und Oenologieforschung für die deutsche Weinwirtschaft**
Norbert Weber
Präsident des Deutschen Weinbauverbandes
- 9.45 Uhr** **Oenologische Forschung Weltweit**
Prof. Dr. Wittkowski, Präsident des OIV Paris
- 10.20 Uhr** **Kaffeepause**
- 10.45 Uhr** **Veränderung des Klimas und die Auswirkung auf den europäischen Weinbau**
Dr. Manfred Stock
Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung
- 11.30 Uhr** **Die Entwicklung der Anbautechnik zum Präzisions-Weinbau mit Satellitenunterstützung**
Prof. Dr. H.R. Schultz, FA Geisenheim
- Leitung Dipl.-Ing. W. Dörr
- Mittagspause**

14.00 Uhr **Traditionelle und Moderne Rebsorten**
Wohin geht der Trend?

Der Ursprung unserer autochthonen und internationalen Rebsorten:
Die Forensik in der Genetik
Dr. E. Maul, Geilweilerhof

Verkostung von traditionellen und modernen Weinen
(Alvarinho, Verdicchio, Riesling, Müller-Thurgau, Syrah, Zinfandel, Opus one, Cheval blanc u.a.)
Moderation Prof. Dr. Christmann und Prof. Dr. Rühl
Forschungsanstalt Geisenheim

Professor-Müller-Thurgau-Preis Oenologie-Förderpreises
Preisverleihung im Rahmen der Probe

Unkostenbeitrag:
Mitglieder, Studenten 25,00 €
Nichtmitglieder 40,00 €
Anmeldung siehe Rückseite

Leitung Dipl.-Ing. E. Diesler

18.30 Uhr **Abendprogramm auf Schloss Vollrads in der Schlosshalle**
50 Jahre BDO-Tagung - Geisenheimer in aller Welt
Mitglieder aus verschiedenen Ländern stellen ihre Weine zu einem Vier-Gang-Menü vor
Anmeldung siehe Rückseite

Mittwoch – 13. April 2005
Dom-Centrum
Oenologie

9.00 Uhr **Begrüßung**
Dr. Martelli,
Präsident des Internationalen Oenologenverbandes UIOE

9.15 Uhr **Spontan oder geplant?**
Hefen und deren Eigenschaften
Gentechnik und Klassische Alternativen
Prof. Dr. Jsaak Pretorius, Australian Wine Research Institutut, Adelaide, Australien

10.00 Uhr **Phenole und deren qualitative Bedeutung im Wein**
Prof. Dr. Ricardo da Silva
Universidade Técnica de Lisboa
Instituto Superior de Agronomia Laboratório Ferreira Lapa, Sektor de Enologia, Portugal

10.45 Uhr **Kaffeepause**

11.00 Uhr **Aromatische Substanzen des Weines: Herkunft und Bedeutung**
Prof. Dr. Denis Dubourdieu,
Institut des Sciences de la vigne et du vin Faculté d' Oenologie, Bordeaux, Frankreich

Leitung Dipl.-Ing. R. Stocké

Mittagspause

Marketing

14.00 Uhr **Deutsche Weine im internationalen Markt - Internationale Weine im deutschen Markt**

Der Weltweinmarkt
Diplom-Oenologe Ph. Ott,
Bodegas y Bebidas, Spanien

Ausländische Weine auf dem deutschen Markt
Diplom. Ing. Chr. Sick, Mack und Schühle

Deutsche Weine auf den Exportmärkten
Steffen Schindler, Deutsches Weininstitut Mainz

Podiumsdiskussion zum Thema
Moderation: Peter Winter
Präsident des Exportverbandes

Leitung Dipl.-Ing. S. Renth

16.15 Uhr **Mitgliederversammlung**

**Tagesordnung der Mitgliederversammlung des BDO
am 13. April 2005 im DOM-CENTRUM**

1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht über Forschungsanstalt und Fachbereich
4. Geschäfts- und Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Wahlen laut Satzung
 - a) 2. Vorsitzender
 - b) Beisitzer
 - c) Kassenprüfer
8. Verschiedenes

Anträge sind bis zum 18.03.2005 an die
Geschäftsstelle zu richten.

**Wir danken folgenden Firmen
für die finanzielle Unterstützung:**

Erbslöh Getränketechnologie, Geisenheim
Pall SeitzSchenk Filtersystems GmbH, Bad Kreuznach
Heinrich Gültig, Heilbronn
Handelsagentur Dipl. Ing. J. Großmann mit
Colombin Deutschland
COMPO GmbH, Münster
Alcoa CSI, Worms

Infostand der GFFG im Foyer

Vorstellung des mehrsprachigen Weinwörterbuches in
einer Datenbank

**Mitgliederversammlung der VEG
am 03. September 2005
anlässlich der Tage der offenen Tür
der Forschungsanstalt Geisenheim**

Tagungsgebühr:

Mitglieder, Studenten und Dozenten frei
Nichtmitglieder 30,00 € / Tag

Weinprobe:

Mitglieder, Studenten 25,00 €
Nichtmitglieder 40,00 €

**Abendprogramm auf
Schloss Vollrads in der Schlosshalle
„50 Jahre BDO-Tagung – Mitglieder aus aller Welt
stellen ihre Weine vor“**

55,00 € pro Person

Anfahrt: siehe www.schlossvollrads.de

**Anmeldung zu allen kostenpflichtigen Tagungsteilen
durch Überweisung des jeweiligen Unkostenbeitrags
bis zum 2. April 2005**

auf das Konto 39 853

BLZ 510 915 00

Rheingauer Volksbank

Stichwort „Tagungsgebühr“, „Weinprobe“ oder
„Abendprogramm“

Info zur Tagung

siehe **DER OENOLOGE 2/2005, 3/2005** und
www.oenologie.de

BDO/VEG-Geschäftsstelle

Frau Lauzi, Frau Herke

Tel. 06722-502 7382

Fax. 06722-502 7384

e-mail: Info@oenologie.de

Zimmerbestellung

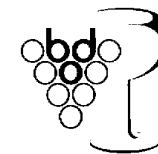
Rheingau-Taunus-Kultur und Tourismus GmbH

Tel. 0180-2251202

www.rheingau-taunus-info.de

BUND
DEUTSCHER
OENOLOGEN E.V.

Mitglied im:
Internationalen Oenologenverband, Paris, UKO
Deutscher Weinbauverband, Bonn



**EINLADUNG UND PROGRAMM ZUR
50. INTERNATIONALEN FACHTAGUNG**

Weinbau

Oenologie

Getränketechnologie

am 12. und 13. April 2005

im Domstuben-Kommunikationszentrum
Geisenheim

mit

der Vereinigung Ehemaliger Geisenheimer
Geisenheim Alumni-Association e.V.
(VEG) Geisenheim

der Forschungsanstalt für Weinbau, Gartenbau,
Getränketechnologie und Landespflege, Geisenheim

der Fachhochschule Wiesbaden mit den Fachbereichen
Weinbau und Getränketechnologie

Weitere Informationen unter

www.oenologie.de

www.geisenheimer.de